

PROJEKT: SmartCommUnity
Phase: Hauptprojekt
Dauer: 1. November 2022 bis 31. Oktober 2025 (geplanter Abschluss)
Stand: 1. Juni 2023 (Projekt läuft)
Projektträger: REGION LUZERN WEST



Management Summary – Worum geht es?

Die REGION LUZERN WEST ist Teil eines europäischen Netzwerks, um den ländlichen Regionen Impulse zu vermitteln und die wirtschaftliche und soziale Entwicklung zu fördern. Die Regionen in diesem Netzwerk lernen voneinander, tauschen sich regelmässig aus und unterstützen im Rahmen des Projekts SmartCommUnity Initiativen auf kommunaler Ebene.



Das Projekt SmartCommUnity enthält folgende Bestandteile:

- **Eine transnationale Gemeinschaft** SmartCommUnity zielt darauf ab, eine transnationale Gemeinschaft zu bilden, um sowohl die Vorgehensweisen als auch die Wahrnehmung “smarter” ländlicher Räume und Berggebiete zu verändern, indem das Verständnis für eine vernetzte Gemeinschaft mit gemeinsamen Herausforderungen und Zielvorstellungen gestärkt wird.
- **Digitale Werkzeuge und innovative Lösungen** Die 12 Projektpartner werden den Kapazitätsaufbau in ländlichen Räumen und Berggebieten erleichtern, bestehende digitale Anwendungen und Lösungen voranbringen sowie neue innovative und interaktive digitale Anwendungen entwickeln.
- **Enge Zusammenarbeit mit allen Pilotgebieten auf EUSALP-Ebene** Erprobung innovativer Lösungen für einen „smarten“ und nachhaltigen Wandel der Pilotgebiete und Anregungen für weitere Gebiete in den Partnerländern und im Alpenraum diesem Beispiel zu folgen. Bergregionen und ländliche Räume leiden unter Abwanderung und mangelnder (öffentlicher) Infrastruktur. Die Digitalisierung stellt für diese Regionen eine Chance dar, ihre Attraktivität als Arbeits- und Lebensraum zu wahren. SmartCommUnity schafft eine transnationale Gemeinschaft, um das Paradigma von intelligenten, ländlichen Räumen voranzutreiben. In Zusammenarbeit mit der Europäischen Strategie für den Alpenraum (EUSALP) entwickeln die Projektpartner digitale Lösungen und setzen bestehende Tools ein, um eine intelligente Transformation alpiner Regionen zu ermöglichen.

IST-Situation – Wie war der Stand vor der Projektumsetzung?

Bergregionen und ländliche Räume leiden unter Abwanderung und mangelnder (öffentlicher) Infrastruktur. Die Digitalisierung stellt für diese Regionen eine Chance dar, ihre Attraktivität als Arbeits- und Lebensraum zu wahren. SmartCommUnity schafft eine transnationale Gemeinschaft, um die Idee von intelligenten, ländlichen Räumen voranzutreiben. In Zusammenarbeit mit der Europäischen Strategie für den Alpenraum (EUSALP) entwickeln die Projektpartner digitale Lösungen und setzen bestehende Tools ein, um eine intelligente Transformation alpiner Regionen zu ermöglichen.

PROJEKT: SmartCommUnity
Phase: Hauptprojekt
Dauer: 1. November 2022 bis 31. Oktober 2025 (geplanter Abschluss)
Stand: 1. Juni 2023 (Projekt läuft)
Projektträger: REGION LUZERN WEST

Projektidee – Was soll verbessert werden?

Das Projekt SmartCommUnity zielt darauf ab, Bergregionen und ländliche Räume zu unterstützen, indem alle Vorteile der Digitalisierung genutzt werden, um eine intelligente Transformation zu fördern und eine funktionierende transnationale Gemeinschaft innerhalb der EUSALP AG5 Smart Alps zu bilden. Interaktive und benutzerfreundliche digitale Tools, die den transnationalen Austausch fördern, sollen ländliche Regionen befähigen, die Lücke zwischen Stadt und Land zu schliessen. Die Gebiete werden einen gemeinschaftlichen Ansatz entwickeln, um intelligente, widerstandsfähige, ökologisch und sozial nachhaltige, attraktive ländliche Räume zu schaffen.

Projektziele – Welche konkreten Ziele verfolgt das Projekt?

Gemeinsam mit dem Verein Napfbergland wollen wir smarte Mobilitätslösungen auf dem Land anhand eines Pilotprojekts erproben und später gebietsübergreifend einsetzen. Somit wird der Grundsatz verfolgt, mit einem starken regionalen Testgebiet voranzugehen, worauf bei erfolgreicher Lancierung ausgewählte Testgebiete folgen. Zudem werden neue digitale Tools zur Erleichterung des Austauschs zwischen den Regionen und zur Steigerung der Vernetzungs- und Beteiligungsaktivitäten entwickelt.

Ein weiteres Anliegen ist die Veränderung der Sichtweise und die Schaffung einer Vision für die Bergregionen.. Die erzielten Resultate in den Bergregionen und darüber hinaus sollen geteilt werden, damit sich weitere Gebiete anschliessen können.

Projektstand – Was wurde erreicht?

Der Vorstand des Vereins Napfbergland hat am 6. Februar 2023 beschlossen, am Projekt SmartCommUnity teilzunehmen.

Der Trafiko AG wurde der Auftrag für die Arbeiten im Bereich Smart Mobility erteilt. Der Verein Sphäre betreibt ein Research im Bereich Dorfkernentwicklung. Ziel ist es, in diesen beiden Bereichen neue Ideen zu vermitteln oder Ideen, welche in europäischen Regionen bereits Wirkung erzielt haben.

Ausblick – Wie geht es weiter?

Es sind Workshops angedacht, um das erarbeitete Wissen zu vermitteln und konkrete Massnahmen anzustossen.